

**RS OGH 1984/10/2 5Ob43/84,
5Ob99/87, 8Ob646/89, 6Ob331/97p,
1Ob11/04f, 5Ob87/04m, 5Ob80/12v**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.10.1984

Norm

MRG §16 Abs1

Rechtssatz

Die vertragliche Übernahme der Instandhaltungspflicht durch den Mieter ist mangels Vorliegens gesetzlicher Zinsbeschränkungen als zulässige Vereinbarung eines bestimmbaren (weiteren) Entgeltes für die Zurverfügungstellung des Mietgegenstandes anzusehen, die durch das MRG am 01.01.1982 nicht berührt wurde.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 43/84
Entscheidungstext OGH 02.10.1984 5 Ob 43/84
- 5 Ob 99/87
Entscheidungstext OGH 12.01.1988 5 Ob 99/87
Veröff: JBl 1988,525 = MietSlg XL/3
- 8 Ob 646/89
Entscheidungstext OGH 27.10.1989 8 Ob 646/89
- 6 Ob 331/97p
Entscheidungstext OGH 24.11.1997 6 Ob 331/97p
- 1 Ob 11/04f
Entscheidungstext OGH 16.04.2004 1 Ob 11/04f
Auch
- 5 Ob 87/04m
Entscheidungstext OGH 11.05.2004 5 Ob 87/04m
Vgl auch
- 5 Ob 80/12v
Entscheidungstext OGH 16.05.2012 5 Ob 80/12v
Vgl auch; Beisatz: Diese Erhaltungspflicht ist im Voraus unabdingbar, soweit nicht im Zeitpunkt der Vereinbarung eine Ausnahme vom Vollenwendungsbereich des MRG bestand. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0069563

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

18.07.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at